



Gemeindebrief

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Feucht
St. Jakob Feucht · Heilig Geist Moosbach

► **Verabschiedung**
Seite 6

► **Begrüßung**
Seite 26 und 35

► **Einweihung**
Seite 31





Angemerkt.....	3
Aus dem Kirchenvorstand	4
Veranstaltungen	5
Verabschiedung Pfarrer Jörg Petschat.....	6
Veranstaltungen	9
Herbstsammlung.....	15
Veranstaltungen	16
Kinder- und Jugendarbeit.....	17
Besondere Gottesdienste	18
Gottesdienste für Kinder	19
Gottesdienste in Heilig Geist.....	20
Gottesdienste in St. Jakob	21
Gruppen und Kreise	22
Kinderseite	24
Aus unseren Kindertagesstätten.....	26
Rückblick	28
Diakonische Angebote.....	36
Freud und Leid	38
Unsere Kindertagesstätten	39
So erreichen Sie uns.....	40

Redaktionsschluss für November

2. Oktober 2023

E-Mail: presse.stjakob-feucht@elkb.de

Gemeindebriefeinlegen

25. Oktober 2023, 15:00 Uhr

Mesnerhaus · Hauptstraße 58

Kontakt: Evang.-Luth. Pfarramt

Telefon: 09128 3395

Herausgeber:

Evang.-Luth. Pfarramt Feucht · Pfarrer Roland Thie
Hauptstraße 64 · 90537 Feucht · Telefon: 09128 3395

E-Mail: pfarramt.feucht@elkb.de

Redaktion:

Susanne Klier · Jutta Meier · Stefanie Messelken

Roland Thie · Claudia Windisch (Layout)

Gesamtherstellung: Grafex · gutedrucke.de

Auflage: 3.500

Fotos: www.gemeindebrief.evangelisch.de, antike-bayern.byseum.de, www.fridafeeling.de, www.donbosco-medien.de und, soweit nicht anders angegeben, privat.

Die Daten aus dem Gemeindebrief sind für den gemeindeinternen Gebrauch bestimmt und dürfen nicht für gewerbliche, private oder anderweitige Zwecke verwendet werden.



Liebe Leserinnen und Leser,

„Wes Brot ich ess’, des Lied ich sing“ heißt es in einem alten Sprichwort. Es beschreibt die Bereitschaft des Menschen, sich nach dem zu richten, was den größten Vorteil verspricht und dann nach der Pfeife derer zu tanzen, die gerade den Ton angeben. Das ist einfach und bequem, zudem lässt es einen im Leben vorankommen. Mit dieser Haltung kann man es weit bringen und sich auf der Welle des Erfolges nach oben spülen lassen.

Nur gehört dazu auch eine große Portion Selbstverleugnung. Denn solches Handeln heißt oft genug, gegen die eigene Überzeugung, gegen die eigene Meinung, ja gegen sich selbst zu entscheiden und anders zu handeln, als man es eigentlich für richtig halten würde. Was nützt mir die eindeutige Einstellung und eine klare Meinung, wenn ich dann am Schluss doch anders agiere.

Im Monatsspruch für diesen Oktober werden wir darum auch vor genau solchem Handeln gewarnt. Da heißt es im Jakobusbrief nämlich: „Seid Täter des Worts und nicht Hörer allein; sonst betrügt ihr euch selbst.“ (Jak 1,22)

Wir hören Gottes Wort im Gottesdienst in unserer Kirche oder im Fernsehen, in einer Radiosendung oder lesen es selbst in der Bibel. Doch was nützt es uns, wenn wir daraus keine Konsequenzen ziehen und unser Handeln von anderer Seite beeinflussen lassen. Egal, ob es nun um meine Einstellung zum Krieg in der Ukraine, um meinen Umgang mit Geflüchteten oder rechtsradikalen Populismus geht: Gefragt sind Menschen mit echter, verantwortlicher Haltung und keine Marionetten, die ihr Fähnchen nach dem Wind hängen. Sie schaden der Gesellschaft und sich selbst.

Darum heißt es im Bibelwort ja auch, dass wir uns selbst betrügen würden, wenn wir nicht zu Tätern des Wortes Gottes würden. Wir würden unsere Identität aufgeben, auf eine eigene Meinung verzichten und jeglichen Einfluss auf den Lauf dieser Welt aus der Hand geben. So ermahnt uns der Monatsspruch dazu, wir selbst zu sein, bei uns zu bleiben und uns als Christen mit unserer Meinung einzumischen, ganz egal auf welches Echo wir dabei treffen.

So wünsche ich Ihnen eine gute Zeit und die Kraft, eigene Wege zu gehen.

Ihr Jörg Petschat

Sanierung des Glockenturms von St. Jakob

Seit über einem Jahr ist nun das Geläute unserer Jakobskirche abgeschaltet, und sichtbar passiert ist bisher nichts. Das liegt daran, dass die Regierung von Mittelfranken die Verteilung der Sanierungskosten klären musste und dort unser Antrag ein ganzes Jahr gelegen ist, ehe er beschieden wurde.

Dies ist nun kurz vor den Sommerferien geschehen. Von den auf 149.000 Euro geschätzten Gesamtkosten übernimmt der Staat 71.000 Euro, den Rest müssen wir als Kirchengemeinde mit kleineren Zuschüssen das Marktes Feucht und des Dekanats selber schultern.

Das Staatliche Bauamt, das aufgrund der staatlichen Baupflicht die Maßnahme federführend begleitet, hat dann zeitnah zu weiteren Abstimmungsterminen eingeladen.

In Rücksprache mit der Denkmalschutzbehörde werden nun die Ausschreibungen vorbereitet und Ende September an Firmen versandt. Wenn genügend Angebote eingehen (was bei der derzeitigen Lage am Bau zu hoffen ist), kann die Vergabe der Arbeiten Mitte November erfolgen und die Firmen können mit der Baustelle beginnen, wenn sie dafür Kapazitäten haben.

Unser Ziel, dass zu Ostern 2024 die Glocken wieder läuten, wird wohl nicht zu halten sein, aber wir sind zuversichtlich, dass im Laufe des Frühsommers 2024 die Glocken uns wieder die Zeit ansagen und zu Gottesdienst und Gebet einladen.

Pfarramt geschlossen

Wir machen einen Ausflug mit allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Deshalb bleibt das Pfarramt am

- **Freitag, 13. Oktober**
ganztagig geschlossen



ZIMMERER
ARCHITEKTUR BÜRO

www.zimmerer-feucht.de

Beratung, Planung und Ausführung
von Neu-, Um- und Anbauten, Sanierungen,
Energiesparmaßnahmen an Gebäuden.

Energieberater (HWK)

ROLAND STROBEL
Meisterbetrieb



Spenglerei:
Ausführung sämtlicher Verblechungen an
Gaupen-Kaminen-Blechdächern-Attikas

Dachdeckerei:
Neueindeckung-Umdeckung-Reparatur
für Betondachsteine und Tonziegel

**Garagendachsanieung • Balkonsanieung
Trapezblechdächer**

Ludwig-Thoma-Straße 3 • 90537 Feucht
Tel. 09128 12901 • Fax: 16401 • www.strobel-r.de

Frühstückstreffen für Frauen

Frauen der Evangelischen Kirchengemeinde Feucht laden ein zum Frühstückstreffen für Frauen am

- **Samstag, 7. Oktober**
von 9:00 Uhr bis 11:30 Uhr
im Gemeindehaus Fischbacher Straße 6

Thema: Brüche, Umbrüche, Zerbrüche - vom Umgang mit Veränderungen und Krisen, mit Sozialpädagogin und Autorin Cornelia Mack.



Um besser planen zu können bitten wir um telefonische Rückmeldung bis spätestens

- **Montag, 2. Oktober**
bei Isolde Sachs • Telefon: 4543
oder Hannie Neunsinger • Telefon: 8250

Kostenbeitrag: 9,00 Euro

Herzliche Einladung zur Bibelwoche in der Region

Die diesjährige gemeinsame Bibelwoche der Kirchengemeinden Feucht, Rummelsberg, Schwarzenbruck und Winkelhaid fragt nach unseren Träumen von Kirche und lässt sich dabei von der Apostelgeschichte inspirieren. Beginn ist jeweils um 19:30 Uhr.

Wenn Sie eine Mitfahrgelegenheit suchen, ist dies über das jeweilige Pfarramt organisierbar. Herzliche Einladung – auch über die Grenzen der Kirchengemeinden hinweg!

- **09.10. Feucht • Gemeindehaus Fischbacher Straße 6 • Frieda-Kolb-Raum mit Pfarrerin Barbara Thie**
Apg. 4, 32 - 37 **Gemeinsam ...**
- **10.10. Schwarzenbruck • Gemeindehaus Flurstraße 4 mit Pfarrerin Alexandra Dreher**
Apg. 6, 1 - 7 **... füreinander**
- **11.10. Winkelhaid • Gemeindehaus Penzenhofener Straße 14 mit Pfarrer Christoph Weißmann**
Apg. 8, 4 - 25 **... mit dem Heiligen Geist**
- **12.10. Rummelsberg • Gemeindezentrum Rummelsberg 28 mit Diakon Michael Krah**
Apg. 9, 36 - 43 **... über alle Grenzen hinweg**

Pfarrerin Alexandra Dreher, Diakon Michael Krah, Pfarrerin Barbara Thie und Pfarrer Christoph Weißmann



Lieber Jörg,



dreizehn Jahre bist Du nun mit uns in St. Jakob unterwegs gewesen. Eine lange Zeit. Zeit genug, Fußspuren zu hinterlassen. Wir wollen jetzt gar nicht anfangen, alles aufzuzählen, was Du getan und bewirkt hast, sondern es bei einigen Streiflichtern belassen.

Als für Moosbach zuständigem Ortsteilpfarrer fiel der Heilig-Abend-Gottesdienst dort in Deinen Aufgabenbereich. Und schnell sprach es sich herum, mit wie viel Freude und Begeisterung Du alljährlich mit den Kindern ein Krippenspiel eingeübt hast. Manchmal kamen so viele Kinder, dass die Engelschar himmlische Ausmaße annahm oder eiligst eine große Schafherde vorkommen musste. Selbst im Corona-Jahr 2020 wurde eine Lösung gefunden, ein Film wurde in Einzelsequenzen mit den Kindern gedreht, zusammengeschnitten und dann – leider im Regen – im Open-Air-Gottesdienst vorgeführt.

Hier sei auch erwähnt, dass Du, wie viele andere, in den Jahren, die durch Abstand und Kontaktarmut geprägt und in denen normale Gottesdienste nicht möglich waren, zum YouTube-Star aufgestiegen bist. Ansonsten war moderne Technik bei Dir weniger gefragt.

Dann waren da die Seniorinnen und Senioren, die es sehr geschätzt haben, "ihren" Pfarrer beim wöchentlichen Kaffeemittag zu sehen. Gerne wurde gefeiert – ob Advent, Rosenmontag oder Kirchweih. Auch der traditionelle Beichtgottesdienst in der Passionszeit war immer gut besucht und die Tagesausflüge im Reisebus sehr begehrt. Im persönlichen Gespräch konntest Du immer punkten und Dein Erzähltalent fesselte nicht nur im Seniorenclub.



Viele Konfirmandinnen und Konfirmanden hast du gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen und vielen Konfi-Teamern begleitet, im Unterricht, auf Freizeiten – die Mönchskutte beim Martin-Luther-Geländespiel stand Dir wirklich vortrefflich – und durch bildhafte sich einprägende Predigten zur Konfirmation. Und auch wenn Du in nächster Zeit erst mal ganz raus sein möchtest aus dem Pfarrers-Alltag, so kannst Du Dir schon mal die erste Jubelkonfirmation 2036 vormerken.

Die Zeilen füllen sich und immer mehr kommt in den Sinn, was hier geschrieben werden sollte. Aber wir wollten ja nur einiges beleuchten und fassen uns jetzt kurz.

In Erinnerung bleiben auch viele Laternenumzüge, das Segeln mit Jugendlichen auf dem Bodensee, ein Feuerwehr-Gottesdienst in Moosbach, Krabbel- und Minigottesdienste mit Jakob, der Kirchenmaus, ökumenische Gottesdienste bei "Fkk", am Brückkanal und beim großen ökumenischen Gemeindefest 2017 und nicht zuletzt Deine konstruktive Mitarbeit im Kirchenvorstand.

Vielleicht sollte an dieser Stelle auch der "Grüne Gockel" erwähnt werden. Wenn sich das Team auch nach und nach verkleinert hat, so warst Du immer dabei und bereit, endlose Zahlen in die Datenbank einzugeben oder Formulare auszufüllen.

Beeindruckt hat uns Deine Kreativität, Deine ansteckende Begeisterung am Basteln und Tüfteln und Deine Kochkunst, die Du bei Einladungen verschiedenster Gruppen und Kreise bewiesen hast – ob über offenem Feuer im Garten, am heißen Crêpe-Stein oder in der heimischen Küche. Vielleicht lädst Du zukünftig ja den Posaunenchor ein, denn es freut uns sehr, dass Du – weiterhin ein Feuchter Bürger – dem Chor treu bleiben wirst. Ohne Dich wär' so eine Chorprobe auch ziemlich langweilig, so die Stimme eines Mitbläusers ...

So wünschen wir nun Dir und Deiner Frau Kerstin, die Dir bei allem Tun an der Seite stand, alles Gute für den neuen Lebensabschnitt. Wir hoffen, dass sich Träume und Wünsche erfüllen lassen und die vor Euch liegende Zeit eine glückliche, gesunde und zufriedene sein möge.

Gott segne und beschütze Euch auf Euren neuen Wegen.

*Martin Pudelko und Susanne Klier
Vertrauensleute des Kirchenvorstands*

Liebe Gemeindeglieder in Feucht und Moosbach,

vor 13 Jahren, im November 2010, bin ich in Feucht als der neue Pfarrer eingeführt worden und nun verabschiede ich mich von Ihnen als Ihr Pfarrer. Ich blicke gerne auf die Jahre hier zurück und bin dankbar für die Zeit, die ich mit Ihnen in Feucht und Moosbach verbringen durfte. Es bleiben mir viele gute Erinnerungen an Gottesdienste, Begegnungen und Gespräche. Gemeinsam haben wir einiges erlebt, in leichten und in schwierigen Situationen.

Wenn ich nun meinen Dienst hier beende, dann werde ich nicht sofort wieder in einer neuen Gemeinde starten, sondern eine Auszeit nehmen. Nach dreißig Jahren Dienst in der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern, habe ich mich nun zunächst einmal für gut drei Jahre unbezahlt beurlauben lassen.

Wie es danach weitergeht, wird man sehen, jedenfalls bin ich noch nicht im Ruhestand, sondern in einer Beurlaubung.

In der mir nun zur Verfügung stehenden Zeit möchte ich mich mit Dingen beschäftigen, für die sonst keine Zeit war und die immer zu kurz gekommen sind. Ich werde in nächster Zeit auch keine Dienste in der Gemeinde übernehmen, weder Vertretungen noch sonstige Verpflichtungen. Ich bin jetzt erst einmal ganz raus und ich glaube, das tut mir gut.

Am 8. Oktober werde ich mich in einem letzten Gottesdienst von Ihnen allen verabschieden, ich freue mich auf Ihr Kommen.

Herzlich grüßt Sie
Ihr Jörg Petschat



Entpflichtung und Verabschiedung von Jörg Petschat

Herzliche Einladung zu Gottesdienst und Empfang am

► **8. Oktober um 10 Uhr in St. Jakob mit Dekanin Veronika Zieske.**

Wir wollen ein vielfältiges Buffet anrichten und freuen uns über Ihren Beitrag. Bitte nutzen Sie den QR-Code zur Eintragung auf der Online-Liste oder schreiben Sie uns per Mail an anmeldung.stjakob-feucht@elkb.de, was Sie mitbringen werden.



Pilgern und nachhaltiges Reisen Im Einklang mit sich und der Natur

Das EBW NAH e. V. lädt zu folgenden Veranstaltungen ein:

„Pilgern mitten im Leben – Wie deine Seele laufen lernt“

Autorenlesung mit Michael Kaminski am

► **Montag, dem 09.10.2023 um 19:00 Uhr im Evang. Haus am Schlossplatz 5 in Altdorf**

Michael Kaminski ist Religionspädagoge und Beauftragter für Pilgern in der Evang.-Luth. Kirche in Bayern. Er liest aus seinem Buch „Pilgern mitten im Leben“ und geht dabei folgenden Fragen nach: Worin liegt die Faszination des Pilgerns? Wie wirkt Pilgern auf die Übergänge des Lebens? Warum hilft es, sich mit seinem Thema und seinen Träumen, seiner Krise oder Suche aufzumachen und eine heilsame Mischung aus Natur, Bewegung, Freiheit und Unabhängigkeit zu erleben?



„Reisen als gäbe es kein Morgen: Nachhaltig in den nächsten Urlaub“

Vortrag von Simon Reuter am

► **Mittwoch, dem 08.11.2023 um 19:00 Uhr im Evang. Haus am Schlossplatz 5 in Altdorf**

Können wir guten Gewissens überhaupt noch verreisen? Simon Reuter, Tourismuswissenschaftler und Experte für Nachhaltigkeit, sagt: Ja, das geht! Denn egal, ob Rucksackabenteuer, Städte-Trip oder Strand-Entspannung, gerade beim Urlaub ist es erstaunlich einfach, mit kleinen Veränderungen für mehr Nachhaltigkeit zu sorgen und im besten Fall nicht nur den negativen ökologischen Fußabdruck zu verringern, sondern sogar positive Entwicklungen mit anzustoßen. Im Vortrag und anschließenden Gespräch geht es um praktische Tipps und Anleitungen, wie die nächste Reise zum ungetrübten Erlebnis im Einklang mit Mensch und Natur wird.

Grüß Gott liebe Leserinnen und Leser,

mein Name ist Annette Scherer, ich bin Diakonin und Sozialpädagogin und seit Juli 2023 als Geschäftsführerin in der Geschäftsstelle Altdorf des Evangelischen Bildungswerkes Neumarkt-Altdorf-Hersbruck e.V. tätig.

Ich freue mich dazu beitragen zu dürfen, dass Menschen zusammenkommen, um sich auszutauschen, dass Lebens- und Glaubensfragen einen Raum haben und dass es zu unterschiedlichen Themen in den verschiedenen Lebensphasen Angebote gibt.

Ganz besonders freue ich mich jedoch auf persönliche Begegnungen und Gespräche mit Ihnen. Wenn Sie zudem im Arbeitskreis Erwachsenenbildung mitwirken und Ideen und Themen einbringen möchten, dann melden Sie sich gerne bei mir.

Herzliche Grüße, Ihre Annette Scherer

Tel.: 0170 9881604

E-Mail: annette.scherer@elkb.de



Biriciana – das römische Weißenburg

Nachmittagsausflug am Donnerstag, 19. Oktober

Um die ältesten Spuren der Geschichte Weißenburgs zu erkunden, besichtigen wir zunächst die Fundamente des weitläufigen Reiterkastells Biriciana in der Nähe des Bahnhofs. Die Anlage wurde 1895 entdeckt und von Archäologen freigelegt. Das Kastell sicherte die Limesgrenze an strategisch bedeutsamer Stelle gegen alemannische Einfälle aus dem Norden. Informationstafeln erläutern das Leben in einem Römerkastell von vor etwa 2000 Jahren.

Einige Schritte entfernt kommen wir zu einer römischen Thermenanlage, die zu den bedeutendsten in Süddeutschland gehört. Dort erhalten wir eine sachkundige Führung durch die gut erhaltenen Reste des Gebäudes unter einer imposanten Zeldachkonstruktion. Dabei bekommen wir Informationen über Freizeit- und Badeleben zur damaligen Zeit. Neben den Soldaten nutzten auch deren Angehörige, die im nahe gelegenen Dorf (vicus) lebten, die Einrichtung.

Anschließend kehren wir zurück in die Altstadt Weißenburgs, um uns in einem gemütlichen Café zu stärken. Gegen Abend geht es per Zug zurück nach Feucht.

Wir treffen uns

- ▶ am Donnerstag, 19. Oktober um 11:50 Uhr am Bahnhof Feucht Abfahrt 12:08 Uhr mit S3

Wir fahren mit dem VGN-Tagesticket-Plus (für 2 Personen 22,10 Euro) oder mit eigenem Deutschlandticket.

Rückkehr ca. 19:20 Uhr

Teilnehmerzahl: 20 Personen

Eintritt inkl. Führung Thermenanlage: 4,00 €

Telefonische Anmeldung im Pfarramt

- ▶ am Donnerstag, 12. Oktober von 16 - 17 Uhr · Telefon: 09128 912936

Helmut Schmidt



Kunsthandwerk aus Nepal – schön und wärmend

Handgearbeitete Produkte aus Wolle und Filz

Zum Abschluss des Jubiläums-Jahres lädt Sie der Weltladen ein zu einer Reise nach Nepal. Wir treffen uns dazu am

- ▶ Freitag, dem 20. Oktober um 19:00 Uhr im Gemeindehaus Fischbacher Straße 6.



Referentin Doris Buchenau von Frida Feeling GmbH erzählt mit ihren Bildern von den Reisen zu den Produzentinnen und Produzenten nach Nepal und zeigt die Herstellung der hochwertigen handgearbeiteten Produkte. Wolle, Filz, Verpackungsabfälle oder andere zweckentfremdete Materialien – entdecken Sie innovative, kreative und nachhaltig hergestellte, fair gehandelte Schätze.

Wir freuen uns auf Sie und den gemeinsamen Abend

Ihr Team "Der Faire Jakob"

DER FAIRE JAKOB

•Weltladen Feucht•

<p>Öffnungszeiten:</p> <p>Montag 14:00 - 18:00 Uhr</p> <p>Dienstag, Donnerstag und Freitag 10:00 - 18:00 Uhr</p> <p>Mittwoch 10:00 - 14:00 Uhr</p> <p>Samstag 9:30 - 13:00 Uhr</p>	<p>DER FAIRE JAKOB Weltladen Feucht Hauptstraße 18 • 90537 Feucht Tel. 09128 7391675 weltladen.stjakob-feucht@elkb.de www.st-jakob-feucht.de</p>
--	--

Wir bieten Ihnen ein vielfältiges Angebot an Kunsthandwerk und Lebensmitteln aus fairem Handel

Der Faire Jakob Feucht fairer_jakob



Sternsingeraktion 2024 braucht Unterstützung

Im Fokus der Sternsingeraktion 2024 stehen die Bewahrung der Schöpfung und der respektvolle Umgang mit Mensch und Natur. Am Beispiel Amazoniens zeigt die Aktion auf, vor welchen Herausforderungen Kinder und Jugendliche in der Region stehen. Sie macht auch deutlich, wie Sternsinger-Partner sie dabei unterstützen, ihr Lebensumfeld und ihre Kultur zu schützen, damit ein gutes Leben möglich ist.

Im letzten Jahr war die Aktion mit einem Sammelergebnis von über 22.000 € ein toller Erfolg. Damit das auch 2024 wieder so sein kann, suchen wir immer wieder neue Sternsinger, die das Team verstärken.

Wenn Du Lust hast, vom 3. bis 5. Jan 2024 durch die Straßen der Marktgemeinde Feucht und Moosbach zu ziehen, dann melde Dich im Katholischen Pfarrbüro in der Unteren Kellerstraße, damit wir Deine Kontaktdaten aufnehmen können. Weitere Informationen zu den ersten Treffen und der Kleiderprobe bekommst du rechtzeitig dann per E-mail.



Und Übrigens: Mitmachen kann jeder unabhängig der Zugehörigkeit zu einer kirchlichen Gemeinschaft! Wir treffen uns dann jeden Abend zu einem kleinen gemeinsamen Abendessen im Pfarrsaal und am Ende der Aktion bekommst Du ein Erinnerungsfoto und ein kleines Taschengeld als Dankeschön. Sternsinger, die schon länger dabei sind, werden am Dreikönigstag zusätzlich mit einer Urkunde geehrt.

Wir freuen uns auf Euch,
das Sternsingerteam der Pfarrei Herz Jesu

E-Mail: www.sternsinger-feucht.de
Tel.: 09128/ 92 05 85



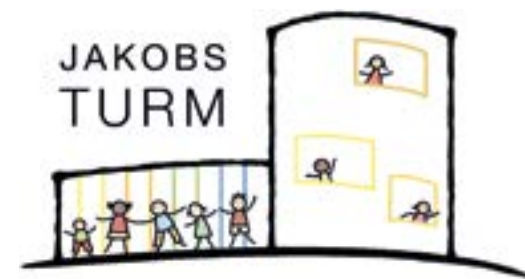
Der Druck dieses Gemeindebriefes wird unterstützt von Zahnärztin Dr. Kathrin Koll.

Jakobs Turm öffnet seine Türen

Herzliche Einladung zum Tag der offenen Tür im Evangelischen Haus für Kinder Jakobs Turm an alle Kinder, Eltern und Interessierten

► am Samstag, dem 21.10.2023
von 9:00 - 12:00 Uhr

Erkunden Sie die neuen Räumlichkeiten, gewinnen Sie einen Einblick in unsere pädagogische Arbeit und lernen Sie unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kennen.



Evangelisches Haus für Kinder

Auf Ihr Kommen freut sich

das Team des Hauses für Kinder Jakobs Turm

3. Feuchter Adventsfenster

Öffnen Sie Ihr Fenster für den Adventskalender 2023

Wer macht mit beim 3. FEUCHTER ADVENTSFENSTER – dem Adventskalender, bei dem hinter jedem Türchen eine Geschichte, Lieder und ganz viel Adventsstimmung wartet?

Auch im Dezember 2023 sollen unsere Adventsfenster wieder durch Feucht strahlen. Dafür suchen wir Familien und Gemeindeglieder, die Lust haben ein Fenster zu gestalten und am jeweiligen Tag eine kurze Andacht zu halten oder eine Geschichte vor ihrem Fenster zu lesen. Gleichzeitig wandert die Adventskerze von Haus zu Haus und trägt das Licht in jede Ecke von Feucht.

Die Andachten finden statt

► ab 1. Dezember jeweils um 17:00 Uhr
(Achtung: neue Uhrzeit!)

Melden Sie sich bitte an
bis spätestens

► 31. Oktober 2023

bei
Kerstin Morgenstern
Telefon: 09128 4070970
E-Mail: Adventsfenster-feucht@gmx.de

Dort erhalten Sie weitere Informationen und freie Termine.



Raus aus dem Paradies

Kirchlich bayerisches Pfarrkabarett kommt nach Altdorf

Der CVJM Altdorf e.V. lädt herzlich dazu ein am

- **Freitag, 10. November um 20:00 Uhr**
ins Leibniz-Gymnasium Altdorf
(Eingang über Fischbacher Straße)

Im neuen Programm widmet sich das weissblaue Beffchen den großen kirchlichen und gesellschaftlichen Umbrüchen dieser Jahre. Was wartet nach der Vertreibung aus dem Pfarradies? Das weißblaue Beffchen ist überzeugt: Es gibt Lachen und Hoffnung auch jenseits von Eden.

Das Beffchen ist das, was evangelischen Pfarrfrauen und Pfarrern zum Hals raushängt. Und so verarbeitet "Das weissblaue Beffchen" Höhen und Tiefen kirchlicher Existenz in einer Mischung aus Kabarett, Comedy und Musiktheater. Die Mitglieder sind alle aktive Pfarrfrauen und Pfarrer und bringen im Programm ihren Gemeindealltag vom Gottesdienstbesuch bis zum Kirchenchor, von der Gemeindefusion bis zu Ehrenamtlichen, von der Kirchenvorstandssitzung bis zu den Gemeindefinanzen mit Tiefgang, viel Witz und Mut zum Klamauk auf die Bühne.



Karten gibt es im Vorverkauf in der "Koskonnuss" zum Preis von 16,00 Euro für Erwachsene und 10,00 Euro für Schüler:innen, Student:innen und Auszubildende.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen,

Ihr CVJM Altdorf

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 9 - 18 Uhr
Samstag 9 - 13 Uhr
www.buchhandlungkuhn.de
buchhandlungkuhn@t-online.de

**Buchhandlung
KUH N**

Hauptstraße 20
90537 Feucht

Telefon: 09128920532
Fax: 09128 920534

Bei uns finden Sie Bibeln,
Gesangbücher und religiöse Literatur.

**FLIESEN-
ABRAHAM**
Verlegung sämtlicher Wand- und Bodenbeläge
90537 Feucht Friedrich-Frey-Str. 31
Telefon: 09128 920532 Fax: 09128 920534

... und was kannst du?

Angebote der Offenen Behindertenarbeit

Einfach so normal leben wie möglich. Ohne Einschränkungen das tun, was man kann und was möglich ist. Die Offene Behindertenarbeit (OBA) der Diakonie ermöglicht Menschen mit Behinderungen die Teilhabe am sozialen Leben.

Die Dienste der OBA beraten Menschen mit den verschiedensten Beeinträchtigungen und deren Angehörige. Sie informieren über wohnortnahe Hilfsangebote und unterstützen bei der Leistungsbeantragung.

Für dieses wichtige Angebot, sowie alle anderen Aufgabenbereiche der Diakonie, bitten wir bei der Herbstsammlung 2023 um Ihre Unterstützung. Herzlichen Dank!

Wo kommt Ihre Spende an:

70 % der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk für die diakonische Arbeit.

30 % der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet.

Weitere Informationen zur Offenen Behindertenarbeit erhalten Sie im Internet unter www.diakonie-bayern.de und bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk (Kontakt siehe S. 36).

Wir erbitten Ihre Spende auf ein Spendenkonto der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Feucht:

- **Sparkasse Nürnberg**
IBAN DE69 7605 0101 0578 0030 71
- **Raiffeisenbank im Nürnberger Land eG**
IBAN DE90 7606 1482 0004 1172 12

Stichwort: Herbstsammlung 2023

Diakonie
Bayern

**Herbst-
sammlung
09. - 15.
Oktober 2023**
**Offene
Behinderten-
arbeit (OBA)**



Vesperkirche Nürnberg 2024

Ehrenamtliche Mitarbeitende gesucht

In der Gustav-Adolf-Gedächtniskirche in der Nürnberger Südstadt findet

► vom 14.01. bis 18.02.2024
die Vesperkirche Nürnberg

statt.

Gesucht werden dafür ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich in den verschiedenen Bereichen engagieren können:

- Aufbau/Abau
- Service
- Spülen
- Kaffee und Kuchen
- Empfang und Kasse
- Raum und Reinigung
- Essensausgabe

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei

Brigitte Meyer

Allersberger Straße 116

90461 Nürnberg

E-Mail: brigitte.meyer@elkb.de

Tel.: 0911 43122160

www.vesperkirche-nuernberg.de



2. Kleidertauschbörse des Fairen Jakob

Aufgrund des Erfolgs im Frühjahr lädt das Team des Weltladens "Der Faire Jakob" erneut zu einer Kleidertauschbörse ein.

Am

► Sonntag, dem 5. November
von 15 bis 17 Uhr
im Gemeindehaus Fischbacher Straße

können Sie maximal 10 saubere, gut erhaltene Kleidungsstücke oder Accessoires mitbringen und nach einem neuen Lieblingsteil suchen.

Kleidung, die bis 17 Uhr nicht getauscht oder abgeholt ist, geben wir weiter an den Stöberladen in Feucht.

Ihr Team "Der Faire Jakob"



St. Jakob Teens

für alle zwischen 7 und 12 Jahren

Wöchentlich laden wir ein zu Spielen, Abenteueraktionen und spannenden Bibelgeschichten. Dazu treffen wir uns

► jeweils am Mittwoch
von 16:30 Uhr bis 18 Uhr
im Kirchgarten von St. Jakob oder
im Gemeindehaus Fischbacher Straße

(außer in den Ferien oder an Feiertagen)

Kontakt und Info:

Mia Schneider, Telefon: 0176 73221341 oder
Marlene Raum

Anmeldung zu den Treffen bei den Verantwortlichen oder online unter www.st-jakob-feucht.de/gemeindeleben/gruppen-und-kreise/angebote-fuer-kinder-und-jugendliche.

Skillstraining

Ich packe meinen Koffer mit ...

► Gelebte Spiritualität
am Dienstag, 17.10. von 18:30 - 20:30 Uhr
in Schwarzenbruck

Anmeldung auf www.ej-altdorf.de

Open Elch

für alle Jugendlichen ab 13 Jahre

Unser Jugendcafé Elch freut sich auf Euch!

► **Freitags von 18 Uhr bis 21 Uhr**
im Gemeindehaus Fischbacher Straße

Kontakt:

Sebastian Raum, Telefon: 0163 6711132

Mitarbeitenden- Stammtisch

der Evangelischen Jugend

► Oktober-Termin stand bei
Druckabgabe noch nicht fest.
Treffpunkt: Jugendcafé Elch
im Gemeindehaus Fischbacher Straße

Kontakt und Info:

Diakon Jonas Stahl, Telefon: 0157 34892599



Erntedank: Familiengottesdienst und Kartoffelessen

Am 1. Oktober ist das Erntedankfest. Diakonin Jutta Meier und die Kita Unterm Regenbogen laden alle Familien ein zu einem Familiengottesdienst um

► 11:30 Uhr in St. Jakob.

"Herzlich Willkommen"!

Bereits nach dem Gottesdienst um 10 Uhr und auch nach dem Familiengottesdienst gibt es im Gemeindehaus in der Fischbacher Straße das traditionelle Kartoffelessen zugunsten unserer Partnergemeinden in Tansania.



Kinder-Gottesdienst-Aktionstag

► Am Sonntag, dem 22. Oktober von 10 bis 13 Uhr



erwartet alle interessierten Kinder von 3 bis 11 Jahren ein abwechslungsreicher KiGo-Aktionstag zur Geschichte von Zachäus.

Für Verpflegung und Getränke wird gesorgt. Unkosten entstehen den Familien keine.

Weitere Informationen dazu gibt es dann Anfang Oktober mit einem Flyer samt Anmeldeformular. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Barbara Thie (iris-barbara.thie@elkb.de).

Zentraler Gottesdienst zum Reformationstag

Herzliche Einladung zum zentralen Reformationstagesdienst am

► 31. Oktober um 19:00 Uhr
in der Laurentiuskirche in Altdorf
mit Dekanin Veronika Zieske.

Musikalisch ausgestaltet wird der Gottesdienst durch den Bezirksposaunenchor unter der Leitung von Edith Hechtel.



Herzliche Einladung zum Kindergottesdienst sonntags um 10:00 Uhr.

Wir treffen uns in der Jakobskirche, beginnen um 10 Uhr zusammen mit den Erwachsenen und gehen dann beim 1. Lied zum KiGo ins Mesnerhaus nebenan.

Herzlich Willkommen!

Hier unsere Themen:

Themenreihe „Vom Horten und Verschenden“

- 01.10. Erntedankfest: Kein KiGo
Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst um 11:30 Uhr
- 08.10. Der reiche Kornbauer
- 15.10. Die salbende Frau

Themenreihe „Glückskinder“

- 22.10. KiGo-Aktionstag "Zachäus" 10 - 13 Uhr
- 29.10. Glaube ist mehr

Themenreihe „Martin von Tours“

- 05.11. Martin lässt sich taufen



Taufgottesdienste in St. Jakob

Samstag, 7. Oktober
Pfarrerin Barbara Thie

Sonntag, 22. Oktober
Pfarrer Roland Thie

Sonntag, 12. November
Pfarrer Roland Thie

Samstag, 25. November
Pfarrer Roland Thie

Sonntag, 14. Januar
Pfarrerin Barbara Thie

Samstag, 27. Januar
Pfarrer Roland Thie

Sonntag, 1. Oktober Erntedank	09:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zum Erntedankfest Pfarrer Roland Thie
Sonntag, 8. Oktober 18. Sonntag nach Trinitatis	<i>Kein Gottesdienst in Moosbach. Herzliche Einladung nach Feucht um 10:00 Uhr mit Verabschiedung von Pfarrer Jörg Petschat</i>
Sonntag, 15. Oktober 19. Sonntag nach Trinitatis	09:00 Uhr Gottesdienst Diakon Walter Pfeufer
Sonntag, 22. Oktober 20. Sonntag nach Trinitatis	09:00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Roland Thie
Sonntag, 29. Oktober 21. Sonntag nach Trinitatis	09:00 Uhr Gottesdienst Diakon Johannes Deyerl
Dienstag, 31. Oktober Reformationstag	<i>Kein Gottesdienst in Moosbach. Herzliche Einladung nach Altdorf zum zentralen Reformationsgottesdienst mit Dekanin Veronika Zieske</i>
Sonntag, 5. November 22. Sonntag nach Trinitatis	09:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrerinnen Sabine Hirschmann

Sonntag, 1. Oktober Erntedank	10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum Erntedankfest Pfarrer Roland Thie
	11:30 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest mit der Kita Unterm Regenbogen und dem Kinderchor Diakonin Jutta Meier
Sonntag, 8. Oktober 18. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung von Pfarrer Jörg Petschat Dekanin Veronika Zieske und Pfarrer Jörg Petschat
	18:00 Uhr Konfi-Andacht Konfirmandinnen und Konfirmanden mit Pfarrerinnen Barbara Thie
Sonntag, 15. Oktober 19. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Diakon Walter Pfeufer
Mittwoch, 18. Oktober	15:30 Uhr Andacht im Seniorenzentrum Gottfried Seiler Diakonin Jutta Meier
	16:30 Uhr Andacht im Seniorenzentrum am Zeidlerschloss Diakonin Jutta Meier
Donnerstag, 19. Oktober	19:00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet in Herz Jesu Sachausschuss Ökumene und Hildegard Kues
Sonntag, 22. Oktober 20. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Roland Thie
Sonntag, 29. Oktober 21. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr Gottesdienst Diakon Johannes Deyerl
Dienstag, 31. Oktober Reformationstag	<i>Kein Gottesdienst in Feucht. Herzliche Einladung nach Altdorf zum zentralen Reformationsgottesdienst mit Dekanin Veronika Zieske</i>
Sonntag, 5. November 22. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrerinnen Sabine Hirschmann

Eltern-Kind-Gruppen

Gemeindehaus · Fischbacher Straße 6
Kontakt für alle Gruppen in Feucht:
Bianca Ronay · Telefon: 0170 3287365

Dienstag

10:00 bis 12:00 Uhr · 1. Halbjahr 2022
Kontakt: Daniela Lunz
Telefon: 0170 6543339

15:30 bis 17:00 Uhr · 1. Halbjahr 2022
Kontakt: Rebecca Werzinger
Telefon: 0151 52444881

Donnerstag

10:00 bis 12:00 Uhr · 1. Halbjahr 2022
Kontakt: Bianca Ronay
Telefon: 0170 3287365

Krabbelgruppe in Moosbach

Gemeinderaum · Kirchenstraße 26
Dienstag 10:00 bis 11:00 Uhr
Kontakt: Eva Bogner
Telefon: 0151 65169911

Freitag

Babymassage (09:30 bis 10:30 Uhr)
und Stillkaffee (10:30 bis 11:30 Uhr)
finden auf Anfrage statt
Kontakt: Stefanie Dentler
Telefon: 0172 9325512

Sie möchten eine neue Gruppe für später geborene Kinder initiieren?
Dann nehmen Sie Kontakt auf zu Bianca Ronay (Kontaktdaten siehe oben). Sie koordiniert die Eltern-Kind-Gruppen.

Kirchenmusik

Posaunenchor

Montag, 19:30 Uhr
Leitung: Ralf Tochtermann
Gemeindehaus · Fischbacher Straße 6
Jungbläserausbildung
Kontakt: Amanda Sugar
Telefon: 0176 51506430
E-Mail: kirchenmusik.pc-feucht@elkb.de

Kinderchöre

Jakobienchen
Kindergartenkinder
Montag, 16:30 bis 17:15 Uhr

Jakobien
Kinder ab der 1. Klasse
Montag, 17:30 bis 18:15 Uhr

Mesnerhaus · Hauptstraße 58
Kontakt: Anna Waidhas
E-Mail: anna.waidhas@elkb.de

Kirchenchor

Gemeindehaus · Fischbacher Straße 6
Dienstag 17:30 bis 19:00 Uhr
Kontakt: Wolfram Wittekind
Telefon: 0178 4486755
E-Mail: wolfram@wittekind.info

Gospelchor

Montag 20:00 bis 21:30 Uhr
Mesnerhaus Saal · Hauptstraße 58
Kontakt: Wolfram Wittekind
Telefon: 0178 4486755
E-Mail: wolfram@wittekind.info

Feucht

Frauenkreis Feucht

Mittwoch, 11.10.2023, 18:15 Uhr,
Das neue Haus für Kinder Jakobs Turm,
Altdorfer Straße 51: Besichtigung mit
Pfarrer Roland Thie.
Anschließend um ca. 19:15 Uhr von dort
Fahrgemeinschaften nach Winkelhaid zur
Bibelwoche "Kirche träumen".
Kontakt: Pfarrerin Barbara Thie
Telefon: 09128 912935
oder E-Mail: iris-barbara.thie@elkb.de

Seniorenclub Feucht

Gemeindehaus · Fischbacher Straße 6
immer montags, 14:30 Uhr
Kontakt: Heidi Hofbeck
Telefon: 09128 5231

Selbsthilfegruppe Depression

Mesnerhaus · Hauptstraße 58
1. und 3. Dienstag im Monat, 19:00 Uhr
Kontakt: 09128 6409

Café für Trauernde

Mesnerhaus · Hauptstraße 58
1. und 3. Mittwoch im Monat, 16:00 Uhr
Kontakt: Diakon Johannes Deyerl
Telefon: 09128 502397

Selbsthilfegruppe Kontaktabbruch

Neu: Melden Sie sich bitte telefonisch
bei der Kontakt- und Informationsstelle
Selbsthilfegruppen Nürnberger Land.
Telefon: 09151 9084494

Bibelseminar

Seniorenzentrum Am Zeidlerschloss
Mittwoch, 04.10.2023, 19:30 Uhr
Mittwoch, 25.10.2023, 19:30 Uhr
Kontakt: Pfarrer Roland Thie
Telefon: 09128 9251600

Moosbach

Frauenkreis Moosbach

Kontakt: Monika Lang
Telefon: 09128 6421

Änderungen bei den Chören

► **Kirchenchor**
Dienstag 17:30 bis 19:00 Uhr
Gemeindehaus Fischbacher Straße 6

► **Gospelchor**
Montag 20:00 bis 21:30 Uhr
Neu: Mesnerhaus Saal Hauptstraße 58
In den Schulferien finden keine Proben statt.

Ernte - das ganze Jahr

Was wächst bei uns und wann können wir es ernten?

Liebe Kinder,

wenn ihr beim Einkaufen dabei seid, könnt ihr beobachten, dass es das ganze Jahr über Gemüse und Früchte im Supermarkt gibt. Dort stehen sie verpackt in Folie und mit violetterm Licht optisch aufbereitet zum Kauf bereit. Ob Frühling, Sommer, Herbst oder Winter: Durch den Handel auf der ganzen Welt können wir jede Obst- und Gemüseart das ganze Jahr kaufen und essen.

Aber wisst ihr, wie und wo welche Obst- oder Gemüsesorten bei uns wachsen und wann sie geerntet werden können? Dazu haben wir euch einen Erntekalender für Obst abgedruckt. Schaut doch mal, was euch schmeckt.

Um unsere Umwelt zu schonen und das Klima weniger zu belasten, ist es gut, wenn wir Obst und Gemüse essen, das aus unserer Region kommt und nicht mit dem Flugzeug oder dem Lkw rund um die Welt unterwegs sein muss. Vielleicht baut ihr auch schon mit euren Eltern selbst etwas im Garten an? Oder ihr kauft auf dem Bauernmarkt aus unserer Region? Dann ist das schon sehr gut und ihr könnt bestimmt das Rätsel auf der nächsten Seite lösen.

Den Erntekalender und das Rätsel habe ich bei „Möhrchenheft“ entdeckt. Bei Möhrchenheft gibt es Rätselhefte und Hausaufgabenhefte. Darin bekommt ihr Informationen zu den Themen Klimaschutz, Fairer Handel und Naturschutz und erhaltet Tipps, was ihr mit euren Eltern noch machen könnt, um z. B. Strom zu sparen oder die Ferien umweltfreundlicher zu verbringen. Auch werden Fragen beantwortet wie „Warum hat die Erde Fieber?“ oder „Woher kommt die Schokolade?“.

Eure Jutta Meier



Wenn Du und Deine Eltern mehr über das Möhrchenheft erfahren wollt, könnt ihr diesen Link oder den QR-Code nutzen:
<https://moehrchenheft.de/>



Verbinde, woraus welches Lebensmittel hergestellt wird:



Stolz präsentieren und begrüßen wir...

Neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in unseren Kindertagesstätten

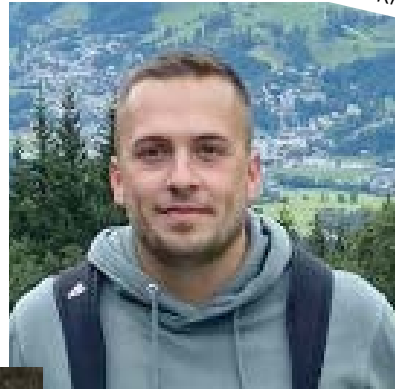
Unsere Berufspraktikantinnen und Berufspraktikanten:



Ernestine-Melzer-Haus:
Katja Hoffmann (li.) und Luisa Wiegand



Jakobs Turm: Cora Krebs



Unterm Regenbogen:
Max Dennerlohr



Kita St. Jakob:
Celine Marschall



Unterm Regenbogen:
Franziska Spangler



Jakobs Turm: Lisa Arnold

Unsere Praktikantin und Praktikanten im Sozialpädagogischen Einführungsjahr:



Hort St. Jakob: Benjamin Faber

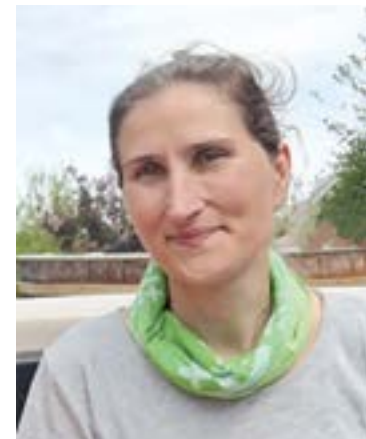


Hort St. Jakob: Finn Hümmer

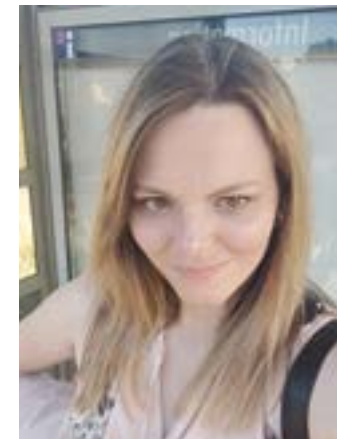


Haus Kunterbunt: Isabel Klopsch

Unsere neuen pädagogischen Fachkräfte:



Unterm Regenbogen: Lydia Witzschas



Jakobs Turm: Janka Feistauer



Jakobs Turm: Cristina Weber

Gemeindeverein Feucht ist gut aufgestellt

Mitgliederversammlung bestätigt Vorstand

Berichte, Finanzen, Neuwahlen und Ehrungen standen auf der Tagesordnung der diesjährigen Mitgliederversammlung des Evangelischen Gemeindevereins Feucht e. V., die traditionell im Ernestine-Melzer-Haus abgehalten wurde.

Der Vorsitzende, Pfarrer Roland Thie, legte den Rechenschaftsbericht über die Arbeit des vergangenen Jahres ab, in dessen Zentrum der Neubau der Kita „Jakobs Turm“ in der Altdorfer Straße stand.

Mehrkosten der neuen Kita

Auf die Rückfrage aus der Versammlung nach einem kritischen Bericht in der Lokalzeitung über die angeblich explodierenden Baukosten, "der den Gemeindeverein bzw. die Kirchengemeinde in ein schiefes Licht gerückt habe", stellten 1. Vorsitzender Roland Thie und 2. Vorsitzender Hannes Schönfelder klar: Der Bericht wurde als tendenziös empfunden. Er hat die im Sozial- und Kulturausschuss des Gemeinderates geübte Kritik an der Kostensteigerung nicht hinterfragt. Dort wurde eine Kostensteigerung in den Raum gestellt, bei der die vom Markt Feucht in der Planungsphase

gewünschte Vergrößerung des Bauvorhabens nicht berücksichtigt wurde. Statt der dort behaupteten angeblichen Kostensteigerung von 43 %, beläuft sie sich auf 16,7 %. Diese Zahl liegt weit unter der tatsächlichen mittleren Preissteigerung im Bauwesen für den Zeitraum von Anfang 2020 bis Anfang 2023 von 33 %. Hauptursache für die Preissteigerung war die Materialknappheit infolge von Corona und des Ukrainekriegs mit der dadurch verursachten Preisexplosion. Außerdem ist in dem Zeitungsbericht verschwiegen worden, dass der Evangelische Gemeindeverein für Maßnahmen zur Einsparung von Energie erreicht hat, dass die Kreditanstalt für Wiederaufbau das Bauvorhaben mit einem Betrag von gut 1 Million Euro bezuschusst, was einen stattlichen Teil der Kostensteigerung auffängt.

Kita Unterm Regenbogen und Nachbarschaftshilfe

Sabine Fischer berichtete von der fordernden und erfüllenden Arbeit der Kita Unterm Regenbogen und Monika Lang von der Arbeit der Nachbarschaftshilfe, die den Markt Feucht ein Stück weit lebenswerter macht. Beide ernieten dafür viel Lob und Beifall.



Wöchentliche Müttergebetskreise:
mittwochs 8:30 Uhr bei Bettina Trompeter
Fichtenstraße 6a · Telefon: 09128 728389
donnerstags 8:30 Uhr bei Doro Bohner
Telefon: 0160 96035458



Fachkräftemangel in der Pflege

Auch die hervorragende Arbeit der Zentralen Diakoniestation im Dekanat Altdorf gGmbH wurde gewürdigt. Leider führt aber der Fachkräftemangel in der Pflege immer öfter dazu, dass neue Patienten und Patientinnen nicht angenommen werden können. Allerdings wird nach wie vor versucht, dass wenigstens Mitglieder der Gemeinde- und Diakonievereine des Dekanats in die Pflege mit aufgenommen werden.

Solide Finanzen

Norbert Bäßler legte die Jahresrechnung 2022 vor, die mit einem Plus von fast 70.000 Euro abschloss.

Alter Vorstand bleibt neuer Vorstand

Bei der turnusgemäßen Wahl zur Vorstandschaft stellten sich alle Mitglieder des Vorstands und des erweiterten Vorstand wieder zur Wahl, und so wurden Roland Thie (1. Vorsitzender), Hannes Schönfelder (2. Vorsitzender), Norbert Bäßler (Kassier), Ralf Böhner (Schriftführer) sowie Ute Böhm, Claudia Friedrich, Ute Loose und Berthold Semann (alle Beisitzerinnen oder Beisitzer) eindrucksvoll in ihren Ämtern bestätigt.

Treue Mitglieder

Mit der Ehrung treuer Mitglieder für 50, 40, 30, 25 und 10 Jahre Mitgliedschaft im Evangelischen Gemeindeverein Feucht e. V. wurde die Mitgliederversammlung abgeschlossen und zur offiziellen Einweihung der Kita Jakobs Turm eingeladen.

Roland Thie



Die Vorstandsmitglieder (von links nach rechts): Norbert Bäßler, Hannes Schönfelder, Ute Böhm, Ralf Böhner, Claudia Friedrich, Berthold Semann und Roland Thie. Es fehlt Ute Loose.

"Immer und überall bin ich für dich da"

Familiengottesdienst zur Einweihung von Jakobs Turm

Aufbruchstimmung herrschte im September bei Mitarbeitenden und Kindern aus Kita und Hort „Der Kleine Jakob“ sowie der Kinderkrippe St. Jakob, die in wenigen Tagen in das neue Haus für Kinder Jakobs Turm an der Altdorfer Straße umziehen werden. Und so war Gottes Zusage beim Aufbruch und Umzug in eine neue, noch fremde Umgebung auch das Leitmotiv im Familiengottesdienst, mit dem das Fest zur Einweihung der neuen Einrichtung begann.

Die ganze Gemeinde konnte in einer Klanggeschichte miterleben, wie der Jakob aus dem Alten Testament in seinem Traum von der Himmelsleiter Gott aus den Wolken sprechen hört: „Ich will mit dir sein. Geh deinen Weg. Ich pass auf dich auf. Und ich bringe dich auch wieder gut nach Hause zurück.“

Und weil alle Anwesenden dabei selber am unteren Ende der Himmelsleiter saßen, dürfen alle diese Zusage auch auf sich beziehen: „Immer und überall bin ich für dich da.“ Das sangen Jung und Alt dann kräftig und mit Bewegungen mit, bevor sich alle in einem langen Zug auf den Weg machten aus der Jakobskirche zum Jakobsturm.

Barbara Thie



Jakobs Turm - eine runde Sache

Schlüsselübergabe bei gelungener Eröffnung



Nachdem der lange Zug von Menschen an der neuen Kita Jakobs Turm eingetroffen war, begrüßte Pfarrer Roland Thie für den Evangelischen Gemeindeverein Feucht als Bauherrn und die Evang.-Luth. Kirchengemeinde als Betreiber mehrere hundert Kinder, Eltern, Mitarbeitende und Gäste zur Eröffnung des neuen Hauses für Kinder. Er bedankte sich bei den beteiligten Akteuren für die konstruktive und gute Zusammenarbeit, ehe Bürgermeister Jörg Kotzur, stv. Landrat Helmut Brückner und MdL Elmar Hayn den Neubau und die Arbeit der Kinderbetreuung in ihren Grußworten würdigten.

Architekt Tobias Lemke führte in die Architektur des modernen Holzbaus ein, das aufgrund des Zuschnitts des Grundstücks als Langbau für Kita und Krippe sowie als „Turm“ für Verwaltung und Hortbereich besteht. Der runde Turm sorgt für Gesprächsbedarf, zeige aber auch, dass das Gebäude eine runde Sache sei.

Anschließend übergab der Architekt den Schlüssel an den Bauherrn, der ihn an die Leitung des Hauses, Daniela Meier, weitergab. Mit einem Segensgebet und einem Segenswunsch endete der offizielle Teil der Einladung, ehe die zahlreichen Besucherinnen und Besucher das Gebäude erkunden konnten, es sich bei Schnitzelsandwich, Kuchen, Getränken und Kaffee gut gehen lassen konnten und die Kinder sich an verschiedenen von Elternbeirat und Mitarbeitenden betriebenen Spiel- und Bastelstationen kindgerecht beschäftigen konnten.

Am 18. September haben dann zunächst die vier Krippengruppen und die zwei Kita-Gruppen ihren Betrieb in den neuen Gebäuden aufgenommen, während die Handwerker die beiden Hortgruppen erst noch fertigstellen müssen.

Roland Thie

Evangelische Läden am Feuchter Familienfest Stöberladen und Der Faire Jakob öffnen ihre Türen

In unserem Weltladen "Der Faire Jakob" konnten die Besucherinnen und Besucher des Familienfestes in Feucht bummeln, stöbern und einkaufen. Während die Erwachsenen sich eine Tasse Kaffee gönnten, waren alle Kinder eingeladen, am Glücksrad zu drehen und sich über Sofortgewinne zu freuen. Bei einem Quiz mit Fragen rund um den Fairen Handel, Nachhaltigkeit und Klimagerechtigkeit informierten sich interessierte Gäste, kamen ins Gespräch und gelangten mit den richtigen Antworten in den Loskorb. Drei Sachpreise aus dem Sortiment des Weltladens wurden am Ende des Tages ausgelost.

Von Glücksfee Emely wurden die Gewinnerinnen und Gewinner ermittelt und der 1. Preis wurde direkt an Marcel Görtler überreicht - Herzlichen Glückwunsch!

Wenn Sie auch noch an ein paar Fragen versuchen möchten, können Sie das hier gerne tun. Die Lösungen erhalten Sie auch im Weltladen - kommen Sie gerne vorbei, denn auch wenn es nichts mehr direkt für Sie zu gewinnen gibt, ist jede Unterstützung des Fairen Handels ein wertvoller Beitrag.

Der verkaufsoffene Sonntag war auch für den Stöberladen ein voller Erfolg. Christa Korn zeigte sich erfreut darüber und konnte Spenden in Höhe von knapp über 800 Euro verzeichnen.

Jutta Meier



Glücksfee Emely bei der Auslosung mit Ingrid Fischer vom Team der Ehrenamtlichen



Gewinner 1. Preis: Marcel Görtler

Quiz zu Fairem Handel, Nachhaltigkeit und Klimagerechtigkeit

- Das erste Nachhaltigkeitsziel beabsichtigt, die extreme Armut auf der Welt zu beseitigen. Wer gilt nach einer Definition der Weltbank als extrem arm?
 - Menschen, die über weniger als 2,15 Dollar am Tag verfügen
 - Menschen, die über weniger als 2,75 Dollar am Tag verfügen
 - Menschen, die über weniger als 3,75 Dollar am Tag verfügen
- Wie viele der weltweit produzierten Lebensmittel werden weggeworfen?
 - ein Zehntel
 - ein Viertel
 - ein Drittel
- Wann wurde der erste Weltladen mit fair gehandelter Ware eröffnet?
 - 1969
 - 1979
 - 1989
- Wie hoch ist der Anteil von Fairtrade-Kaffee am gesamten Kaffeeumsatz in Deutschland?
 - 6 Prozent
 - 12 Prozent
 - 21 Prozent
- Wieviel von dem Wasser auf der Welt kann als Trinkwasser genutzt werden?
 - 3 Prozent
 - 10 Prozent
 - 50 Prozent
- Wie viele Menschen weltweit haben keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser?
 - 80 Millionen
 - 1 Milliarde
 - 2 Milliarden
- Wie viel (virtuelles) Wasser steckt in einem T-Shirt aus Baumwolle?
 - 100 Liter
 - 1000 Liter
 - 2500 Liter
- Wie nennt man das klimaschädliche Gas, das Kühe ausscheiden?
 - Kohlendioxid
 - Lachgas
 - Methan



1. weniger als 2,15 Dollar
2. Ein Drittel
3. 1969 in den Niederlanden
4. 6%
5. 3%
6. 2 Milliarden
7. 2500 (virtuelles) Wasser
8. Kühe

Lösungen:

Cafe International
 Kath. Pfarrzentrum
 Untere Kellerstr. 8
 90537 Feucht

Einladung
 Invitation
 Ftesë Davetiye Invitac
 invito приглашение
 mwaiiko

2. u. 4. Freitag um 15 Uhr

HELPERHEIT
 für Flüchtlinge und Asylsuchende in Feucht

Sehr gut!

Begrüßungs-Gottesdienst im Hort St. Jakob

Werden wir von Gott benotet?

Ja, Gott vergibt Noten.

Hätten Sie das gedacht?

Er ist sogar der Erste, der Noten vergeben hat. Ganz am Anfang der Bibel lesen wir, dass Gott die Welt geschaffen hat. Mit allen Pflanzen, Tieren und uns Menschen. In der Schöpfungsgeschichte steht: „Gott sah alles an, was er gemacht hatte: Es war sehr gut.“ (1. Mose 1, 31 a)

Gott schaut sich seine Schöpfung an und sagt: Sehr gut! Gott schaut sich die Menschen an und sagt: Sehr gut! Er sagt es, bevor sie irgendetwas getan, gesagt oder geleistet haben. Dieses „Sehr gut!“ von Gott steht vor allem und über allem.

Diesen persönlichen Zuspruch erhielten die Kinder im Hort St. Jakob beim diesjährigen Begrüßungsgottesdienst. In einem kurzen Theaterstück der Kinder – „Das Obstlädle“ – wurden Bananen mit Gurken verglichen und dadurch deutlich, dass ein gegenseitiges Messen und Bewerten auch unter uns Menschen aller Individualität und Vielfalt widerspricht.



Die Wackelkarte „Du bist mehr wert als Dein Notendurchschnitt!“ macht die Zusage Gottes auf kreative Weise noch einmal erkennbar: Du bist außergewöhnlich, unvergleichlich, unverwechselbar, ausgezeichnet, einfach „sehr gut“!

Jutta Meier

Seit 50 Jahren der Familienbetrieb Ihres Vertrauens in Feucht!



Reparatur- und Kundendienstwerkstatt für alle Fabrikate

Reparatur & Unfallinstandsetzung
 HU/AU/TÜV
 Oldtimerreparatur
 Fahrzeugverkauf
 Reifenservice & Einlagerung
 Hol- und Bringservice
 Ersatz- und Leihwagen

Hans Fischer KG
 Bogenstraße 31
 90537 Feucht
 Tel. 0 91 28 / 77 50
 Fax 0 91 28 / 1 46 54
 www.renaultfischer.de
 HansFischerKG@web.de

Kundendienst und Reparatur für PKW's aller Fabrikate

AUTOHAUS GRAF
 Schwabacher Straße 40
 Feucht, ☎ 09128/5555



Die Kerzen auf dem Titelblatt kamen beim Begrüßungsgottesdienst erstmalig zum Einsatz. Hort-Erzieher Lucas Geßler hat sie extra für die Gottesdienste gestaltet - vielen Dank!

Diakonisches Werk der Dekanatsbezirke Altdorf-Hersbruck-Neumarkt e. V.

Nikolaus-Selnecker-Platz 2
91217 Hersbruck
Telefon: 09151 8377-27
Fax: 09151 8377-30
E-Mail: ramona.rupp@diakonie-ahn.de
Internet: www.diakonie-ahn.de

Erziehungs- und Familienberatung

Treuturmstraße 2 · 90518 Altdorf
Telefon: 09187 1737

Suchtberatung

Türkeistraße 11 · 90518 Altdorf
Telefon: 09187 7897

Freundeskreis Feucht für Suchtkrankenhilfe

Telefon: 0911 837154 oder 01590 5409809

Beratungsstelle für seelische Gesundheit

Türkeistraße 11 · 90518 Altdorf
Telefon: 09187 906542

Telefonseelsorge

Telefon: 0800 1110111 oder 0800 1110222

Fachstelle für pflegende Angehörige

Franziska Stadelmann
Rummelsberg 46 · 90592 Schwarzenbruck
Telefon: 09128 502371 oder 0151 12504981
E-Mail: fachstelle-pflegende@rummelsberger.net
Sprechstunden in Feucht:
Dienstag 9:00 bis 12:00 Uhr
und nach Vereinbarung
Seniorenzentrum Gottfried Seiler ·
Zeidlersiedlung 60

Rummelsberger Hospizarbeit

Sterbebegleitung
Telefon: 0175 1624514

Diakoniestation Begleitende Soziale Dienste für kranke und alte Menschen

Altdorfer Straße 5 - 7
Schwester Sandra Roßner
Sprechzeiten: Montag bis Freitag,
10:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung
Telefon: 09128 739090 · Fax: 09128 739099
Pflegetruf: 0171 8607827

Seniorenzentrum Am Zeidlerschloss

Altdorfer Straße 5 - 7
Hausleitung: Andrea Golz
Sprechzeiten:
Montag bis Freitag, 11:00 bis 12:00 Uhr
Telefon: 09128 739094 · Fax: 09128 739098
Pflegetruf: 0171 8607827

Seniorenzentrum Gottfried Seiler

Zeidlersiedlung 60
Einrichtungsleiterin: Kathrin Eibisch
Telefon: 09128 5074020 · Fax: 50740241

Seniorenmittagstisch der Caritas-Sozialstation Feucht/Schwarzenbruck e. V.

Schmackhaftes, abwechslungsreiches
Mittagessen in gemütlicher Atmosphäre
jeden Freitag um 12:00 Uhr
Kath. Pfarrzentrum · Untere Kellerstraße 8
Anmeldung Montag bis Freitag
von 10:00 bis 12:00 Uhr
Telefon: 09128 923440

Tafel Nürnberger Land e. V. Ausgabestelle Feucht

Ausgabe:
Dienstag um 15:00 Uhr und
Samstag um 13:00 Uhr
Kath. Pfarrzentrum · Untere Kellerstraße 8
Dienstag ab 14:15 Uhr Kaffeetrinken
Info bei Erikaichert · Telefon 09128 6389
oder Karin Koch · Telefon: 09187 904144

Krebspunkt Beratungsstelle für Menschen mit Tumorerkrankungen und Angehörige

Terminvereinbarung von Dienstag bis
Freitag zwischen 9:00 und 13:00 Uhr
Telefon: 09151 8377-33
E-Mail: krebsspunkt@diakonie-ahn.de

Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit (KASA)

Diakonin Claudia Brunner-Arnds
Terminvereinbarung Montag bis
Donnerstag zwischen 9:00 und 12:00 Uhr
Telefon: 09151 8377-35
E-Mail: kasa@diakonie-ahn.de
Mittwoch und Donnerstag
von 8:30 bis 12:30 Uhr
Termine nach telefonischer Vereinbarung
Gemeindehaus Fischbacher Straße 6

Stöberladen

Hauptstraße 35 · 90537 Feucht
Telefon: 0151 54021637
E-Mail: stoeberladen.stjakob-feucht@elkb.de
Warenannahme:
Montag 15:00 bis 18:00 Uhr
Öffnungszeiten:
Montag 09:00 bis 12:00 Uhr
Mittwoch 15:00 bis 18:00 Uhr
Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr
Kundenkarten sind bei der KASA erhältlich
unter Telefon: 09128 724800

Treffpunkt für Alleinerziehende - Nürnberger Land Süd

Diakonin Claudia Brunner-Arnds
Termine und Infos erhalten Sie unter
Telefon: 0157 88174147
E-Mail: claudia.brunner-arnds@diakonie-ahn.de
Treffpunkt: Ernestine-Melzer-Haus,
Tannensteig 1, Feucht.
Für Kinderbetreuung vor Ort ist gesorgt.

Nachbarschaftshilfe Miteinander - Füreinander

Mesnerhaus · Hauptstraße 58
(Eingang Kirchhof)
Montag bis Freitag von 9 Uhr bis 17 Uhr
telefonisch unter 0151 18647574 oder per
E-Mail an nachbarschaftshilfe.stjakob-
feucht@elkb.de
Für Anfragen und Information über die
Arbeit der Nachbarschaftshilfe ist das
Büro jeden ersten Mittwoch im Monat
von 10 bis 12 Uhr besetzt.
Kostenabrechnungen der Mitarbeitenden
können auch in den Briefkasten des Pfarr-
amtes in der Hauptstraße 64 geworfen
werden.
Der Unkostenbeitrag für den Helferein-
satz beträgt 5 Euro.

Das Team der Nachbarschaftshilfe benötigt dringend Unterstützung. Wenn Sie Interesse haben, freuen wir uns, wenn Sie mit uns Kontakt aufnehmen!

Wir suchen Verstärkung...

**Kompetent
Flexibel
Zuverlässig**

Für unsere Diakoniestationen suchen wir

- Pflegefachkräfte (m/w) in Voll- und Teilzeit

Was Sie mitbringen sollten:

- soziale Kompetenz und Freude am Umgang mit Menschen

Was Sie bei uns erwarten:

- ein dauerhafter und sicherer Arbeitsplatz
- Vergütung nach AVR-Bayern
- eine zusätzliche Altersversorgung

Interessiert?

- Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung gerne auch per E-Mail an: adg@zds-aldorf.de

Zentrale Diakoniestation im Dekanat Altdorf gGmbH
Altdorfer Straße 5-7
90537 Feucht
Tel.: 09128 73 90 96
www.zds-aldorf.de

Taufen

Bestattungen



**Bestattungen
Rohr**

Erd- und Feuerbestattungen
Überführungen
Erledigung sämtlicher Formalitäten

(0 91 28) 1 21 45
Zeidlerriedlung 31, Feucht



„Dein modernes Fotostudio.
Dein Top-Fotofachgeschäft.
Und das mit Tradition.“

John-Oliver Hesse

FOTO+STUDIO HESSE
Inhaber: Harald Hesse, Fotografenmeister
Hauptstraße 59
(Ecke Regensburger Straße)
90537 Feucht
Telefon 09128-12512
www.fotohesse.de

Verwaltung der Kindertagesstätten

Diakon Philip Höhn
Hauptstraße 64
Telefon: 09128 9251601 · Fax: 09128 14250
E-Mail: philip.hoehn@elkb.de

Kindertagesstätte St. Jakob

Nerrether Weg 2
Telefon: 09128 2776 · Fax: 09128 724177
E-Mail: kita.stjakob-feucht@elkb.de
www.e-kita.de/kita-stjakob
Leitung: Aylin Türkyilmaz

Kinderhort St. Jakob

Schulstraße 3
Telefon: 09128 7033972 · Fax: 09128 7033974
E-Mail: hort.stjakob-feucht@elkb.de
www.hort-stjakob.e-kita.de
Kommissarische Leitung: Helga Beier

Haus für Kinder Jakobs Turm

Altdorfer Straße 51
Telefon: 09128 5074590 · Fax: 09128 5074589
Telefon Bereich Krippe: 09128 5074586
Telefon Bereich Kindergarten: 09128 5074587
Telefon Bereich Hort: 09128 5074588
E-Mail: kita.jakobsturm-feucht@elkb.de
www.kita-der-kleine-jakob-feucht.e-kita.de
www.e-kita.de/krippe-stjakob
Leitung: Daniela Meier

Ernestine-Melzer-Haus für Kinder

Tannensteig 1
Telefon: 09128 7240818 · Fax: 09128 7240952
E-Mail: kita.emh-feucht@elkb.de
www.ernestine-melzer-haus.e-kita.de
Leitung: Sabine Rummel

Kindertagesstätte Unterm Regenbogen

Fischbacher Straße 4
Telefon: 09128 13770 · Fax: 09128 723834
E-Mail:
kita.unterm-regenbogen-feucht@elkb.de
www.kita-unterm-regenbogen-feucht.e-kita.de
Leitung: Sabine Fischer

Haus Kunterbunt für Kinder in Moosbach

Teichstraße 2
Telefon Kita: 09128 13611 · Fax: 09128 724379
E-Mail:
kita.haus-kunterbunt-moosbach@elkb.de
Telefon Hort: 09128 7241050 · Fax: 724379
E-Mail:
hort.haus-kunterbunt-moosbach@elkb.de
www.kita-haus-kunterbunt.e-kita.de
Leitung: Petra Aulinger

Kindergartenplatz per Mausclick

Modern, einfach und unbürokratisch – die Vergabe von Betreuungsplätzen in Feucht erfolgt über „Little Bird“, das Portal für Kinderbetreuung des Marktes Feucht.

Sie können sich auf www.little-bird.de/feucht über die Kindertageseinrichtungen aller Träger, deren Öffnungszeiten und pädagogische Angebote informieren und, nach kostenfreier Registrierung und Anmeldung, Platzanfragen an die gewünschte Einrichtung stellen – auch an mehrere parallel.

So erreichen Sie uns

Evang.-Luth. Pfarramt Feucht

Hauptstraße 64 · 90537 Feucht

Telefon: 09128 3395

Fax: 09128 14250

E-Mail: pfarramt.feucht@elkb.de

Internet: www.st-jakob-feucht.de

Öffnungszeiten Pfarramt:

Montag 09:30 bis 12:00 Uhr

14:30 bis 17:00 Uhr

Dienstag geschlossen

Mittwoch 09:30 bis 12:00 Uhr

Donnerstag 09:30 bis 12:00 Uhr

15:30 bis 18:00 Uhr

Freitag 09:30 bis 12:00 Uhr

Sekretärinnen

Claudia Windisch · Telefon: 09128 9251603

E-Mail: claudia.windisch@elkb.de

Amanda Sugar · Telefon: 09128 92516 04

E-Mail: amanda.sugar@elkb.de

Angelika Becker · Telefon: 09128 3395

E-Mail: angelika.becker@elkb.de

Kirchnerin in St. Jakob

Andrea Griesmeier-Rauschenbach

Telefon: 09128 5050055

E-Mail: andrea.griesmeier-rauschenbach@elkb.de

Hausmeister in Feucht

Lothar Monse · Telefon: 09128 9251602

E-Mail: hans-lothar.monse@elkb.de

Frank Honig · Telefon: 0179 4657249

E-Mail: frank.honig@elkb.de

Hausmeisterin in Moosbach

Elke Bott · Telefon: 09128 14989

Vertrauensmann des Kirchenvorstands

Martin Pudelko

Buchenstraße 12 · Telefon: 09128 5926

Pfarrer Roland Thie

Hauptstraße 64

Telefon: 09128 9251600 · Fax: 09128 14250

E-Mail: roland.thie@elkb.de

Pfarrerin Barbara Thie

Hauptstraße 64

Telefon: 09128 912935 · Fax: 09128 14250

E-Mail: iris-barbara.thie@elkb.de

Diakonin Jutta Meier

Fischbacher Straße 6 · Fax: 09128 723118

Telefon: 09128 16738 oder 0160 4643010

E-Mail: jutta.meier1@elkb.de

Vikarin Monika Lucas

In Elternzeit bis März 2024

Telefon: 01575 4090036

E-Mail: monika.lucas@elkb.de

Bankverbindungen

Spendenkonten

Sparkasse Nürnberg

IBAN DE69 7605 0101 0578 0030 71

Raiffeisenbank im Nürnberger Land eG

IBAN DE90 7606 1482 0004 1172 12

Kirchgeld

Sparkasse Nürnberg

IBAN DE53 7605 0101 0380 2518 84

Gemeindebrief

Sparkasse Nürnberg

IBAN DE68 7605 0101 0380 2645 15

Evang. Gemeindeverein Feucht e. V.

Spendenkonto und Mitgliedsbeiträge

Evangelische Bank eG

IBAN DE52 5206 0410 0003 5010 60

Örtlicher Datenschutzbeauftragter: Hans-Dieter Vogt · E-Mail: datenschutz.verbund4@elkb.de